

Pressemitteilung Nr. R08/2024

06.08.2024

A 93 Regensburg – Holledau (A 9) Grundhafte Fahrbahnerneuerung zwischen Regensburg-Süd und Dreieck Saalhaupt

- **Ab 8. August 2024: Einschränkungen zwischen Regensburg-Süd und Bad Abbach zur Erneuerung der Entwässerung im Mittelstreifen**
- **Ab 14. August 2024: Rückbau der Verkehrsführung zwischen Bad Abbach und Saalhaupt**
- **Ausblick: Einschränkungen an drei Brücken über die A 93 aufgrund von Sanierungsmaßnahmen**

Ab Donnerstag, 8. August 2024, wird der Verkehr auf der A 93 zwischen den Anschlussstellen Regensburg-Süd und Bad Abbach eingeschränkt. Grund dafür ist der Umbau der Verkehrsführung für die Arbeiten im Zuge der grundhaften Fahrbahnerneuerung der A 93 südlich von Regensburg, nachdem die Arbeiten im ersten Abschnitt zwischen der Anschlussstelle Bad Abbach und dem Dreieck Saalhaupt Anfang August abgeschlossen werden konnten. Zeitgleich mit dem Aufbau der Verkehrsführung im nördlichen Abschnitt zwischen Regensburg-Süd und Bad Abbach, wird die bisherige Verkehrsführung zwischen Bad Abbach und Saalhaupt abgebaut. Anschließend beginnen die Arbeiten zur Erneuerung der Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen im nördlichen Abschnitt. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Dezember 2024 abgeschlossen sein.

Der Autobahnverkehr wird in beiden Fahrtrichtungen auf jeweils zwei verengten Fahrstreifen an der Baustelle vorbeigeleitet. In Fahrtrichtung München/Holledau ist die Geschwindigkeit im Baustellenbereich auf 80 km/h begrenzt. In Fahrtrichtung Regensburg ist die Geschwindigkeit auf 60 km/h begrenzt – wegen des Zustands der hier noch alten Betonfahrbahn. Sowohl an der Anschlussstelle Regensburg-Süd als auch an der Anschlussstelle Bad Abbach bleiben alle Zu- und Abfahrten offen. Der Aufbau dieser rund 6 Kilometer langen Verkehrsführung zwischen Regensburg-Süd und Bad Abbach wird voraussichtlich zwei Wochen dauern – währenddessen kann es nachts auch zu Sperrungen einzelner Fahrstreifen kommen.

Geschäftsführung

Dr. Michael Güntner (Vorsitz)
Dirk Brandenburger
Sebastian Mohr

Aufsichtsratsvorsitz

Oliver Luksic

Sitz

Berlin
AG Charlottenburg
HRB 200131 B

Steuernummer

30/260/50246

Bankverbindung

Uni Credit Bank
IBAN
DE10 1002 0890 0028 704895
BIC HYVEDEMM488

Welche Umfahrestrecken werden empfohlen?

Keine, denn die A 93 wird während der Arbeiten weiterhin offen sein. In beiden Bauabschnitten stehen jeweils zwei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung zur Verfügung. Ebenso werden die Zu- und Abfahrten an den Anschlussstellen Regensburg-Süd und Bad Abbach sowie an der Tank&Rast-Anlage Pentling nicht planmäßig gesperrt. Die Autobahn Südbayern bittet die Nutzerinnen und Nutzer der A 93, auch dann auf der Autobahn zu bleiben, wenn der Verkehr stockt oder sich staut. Das Umfahren der Autobahnbaustellen über Schleichwege ist selten schneller und führt zu mehr Verkehr und Belastungen auf anderen Straßen, die nicht für den Autobahnverkehr gebaut wurden. Falls es verkehrsbedingt oder wegen akut notwendiger Fahrbahnreparaturen zu nicht planbaren, kurzfristigen Sperrungen kommt, empfiehlt die Autobahn Südbayern, unbedingt die mit blauen Schildern ausgewiesenen Bedarfsumleitungen zu nutzen.

Können kurzfristige Sperrungen ausgeschlossen werden?

Nein. In den vergangenen Jahren musste die A 93 im Erneuerungsabschnitt wiederholt kurzfristig gesperrt werden, um akute Fahrbahnschäden schnell zu reparieren. Solche nicht planbaren Einsätze und Sperrungen können 2024 zumindest für die Fahrtrichtung Regensburg nicht ausgeschlossen werden, da der Verkehr hier noch auf der Betonfahrbahn fährt, die erst im Jahr 2025 abgebrochen und durch Asphalt ersetzt werden kann.

Ausblick: Verkehrliche Einschränkungen an 3 Überführungsbauwerken aufgrund von Sanierungsmaßnahmen

Die Verkehrsführung wird genutzt, um im Zuge der Arbeiten drei Überführungsbauwerke über die A 93 zu sanieren. Die Sanierungsarbeiten dauern jeweils mehrere Wochen. In dieser Zeit wird es zu temporären, verkehrlichen Einschränkungen auf den Straßen kommen, die die A 93 überführen – Vollsperrungen sind jedoch nicht vorgesehen.

- **Überführung Gemeindeverbindungsstraße Posthof:**
vsl. 4 Wochen einstreifige Verkehrsführung mit Lichtsignalanlage in der Zeit von Ende August 2024 bis Dezember 2024
- **Überführung R 20 zwischen Seedorf und Höhenhof:**
vsl. 6 Wochen einstreifige Verkehrsführung mit Lichtsignalanlage in der Zeit von Ende August 2024 bis Dezember 2024
- **Überführung St 2143 an der AS Bad Abbach:**
vsl. 6 Wochen Fahrstreifenverengung, beide Fahrtrichtungen bleiben offen, in der Zeit von Ende August 2024 bis Dezember 2024

Terminhinweis

Alle genannten Zeiten sind unverbindliche Zielvorgaben auf Basis des aktuellen Planungsstands. Änderungen können sich durch die Witterung oder andere Einflüsse Dritter jederzeit ergeben.

Hintergrund zum Projekt

Der Abschnitt der A 93 zwischen der Anschlussstelle Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt ist rund 11 Kilometer lang und wurde im Jahr 1984 mit jeweils zwei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung für den Verkehr freigegeben. Nachdem an der Betonfahrbahn Schäden auftreten, die kontinuierlich Reparaturmaßnahmen erfordern, werden die beiden Betonfahrbahnen und die Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen neu gebaut. Die Vorarbeiten dazu hatten im Jahr 2021 begonnen – die Hauptarbeiten begannen 2023 mit der Erneuerung der Richtungsfahrbahn München/Holledau. 2024 erfolgt die Erneuerung der Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen und 2025 abschließend die Erneuerung der Richtungsfahrbahn Regensburg.

Übersichtskarten zur Verkehrsführung während der Hauptarbeiten, Umleitungskarten und ein Fragen-Antworten-Katalog zum Erneuerungsprojekt wurden auf der Projektwebseite www.a93-fahrbahnerneuerung.de veröffentlicht.

Kontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern – Pressestelle

Tel: 089/54552-3280 | Mail: presse.suedbayern@autobahn.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de